

MEHR
FREIHEIT

MEHR
KOMFORT

MEHR
LEBEN



AMMANN &
ROTTKORD

AUFZÜGE · TREPPENLIFTE · HEBEBÜHNEN



WILLKOMMEN

BEI AMMANN & ROTTKORD

Mehr Freiheit, mehr Komfort, mehr Leben.

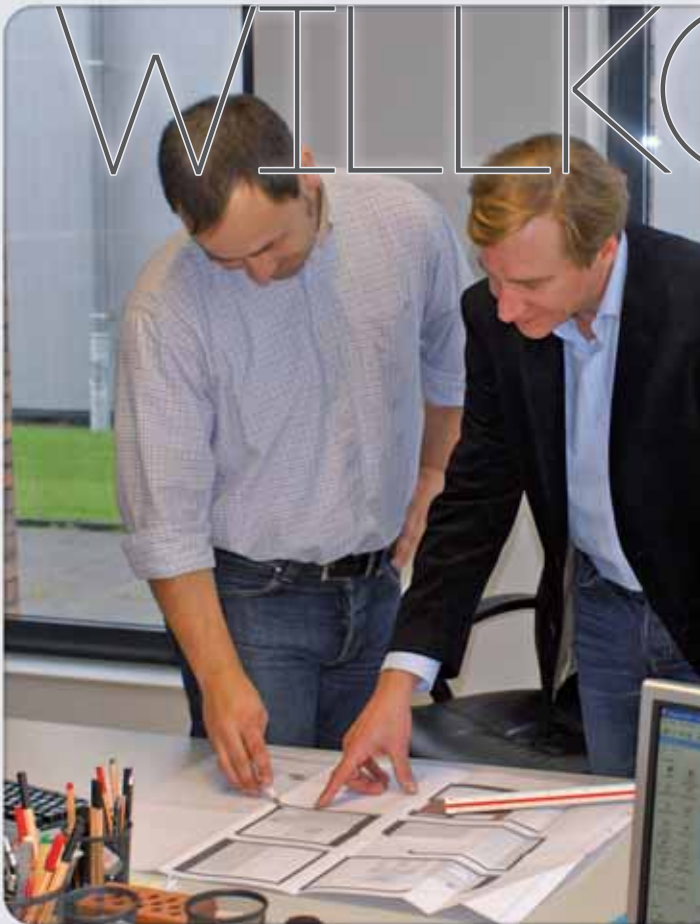
Seit Jahren sind wir von Ammann & Rottkord mit unseren Aufzugssystemen Spezialisten im Bereich barrierefreies Wohnen. Egal ob ein öffentliches Gebäude senioren- oder behindertengerecht umgerüstet werden muss oder ob Sie eine harmonische Lösung für den privaten Wohnbereich suchen – wir finden gemeinsam einen Weg.

Außenaufzug, Innenaufzug, verglast, klein oder groß – unsere Plattformlifte sind immer maßgeschneidert und dabei preiswerter als der aufwändige Einbau eines konventionellen Aufzuges. Einfache Handhabung und ein hoher Sicherheitsstandard sind uns wichtig.

Auch nach der Umrüstung lassen wir Sie nicht allein:

Sieben-Tage-Service und regelmäßige Wartungen deutschlandweit – all das gehört bei uns auch dazu. Unsere Kunden bestätigen uns immer wieder, dass sich ihre Lebensqualität nach dem Einbau eines Aufzuges erheblich verbessert habe. Vieles sei wieder möglich und vieles sei leichter, sagen sie. Und es stimmt: Der Weg zum anderen Stockwerk trotz körperlicher Einschränkungen ist plötzlich wieder frei, die schweren Wasserkisten lassen sich problemlos transportieren, der Nachbar mit dem Rollator kommt auf einen Besuch vorbei, die Tochter fährt den Enkelsohn im Kinderwagen in Großvaters Wohnung – oder wie gesagt:

Mehr Freiheit, mehr Komfort, mehr Leben ...



Im Architektengespräch: Geschäftsführer Karl-Heinz Rottkord (rechts)

Geschäftsführer Jörg Ammann hält bei der Messe DEUBAU einen Vortrag





VERTRAUEN



GROßVATER JOACHIM:

„Ich bin froh, dass es im Restaurant Haus Münsterland jetzt diesen Aufzug von Ammann & Rottkord gibt. Ich kann mit meinen Freunden oder meiner Familie Essen gehen, ohne mir Sorgen über die Stufen machen zu müssen. Meine kleine Enkeltochter will immer eine Extrarunde mit mir drehen. Wir fahren dann im Lift einmal nach unten und dann wieder nach oben. Sie drückt die Knöpfe, lacht und ich habe das gute Gefühl, dass wir sicher wieder ankommen.“



SOLIDE UND ÜBERSICHTLICH: DIE BEDIENUNG

Man braucht keinen Führerschein, um in einem Ammann & Rottkord-Aufzug fahren zu können. Die Tastatur ist ganz bewusst sehr übersichtlich gestaltet. Die Tastaturknöpfe sind extra groß und die Beschriftung ist gut lesbar und zusätzlich fühlbar. Menschen mit Behinderungen können den Lift selbst steuern. Die Tasten sind in einer niedrigen Höhe angebracht, so dass sie vom Rollstuhl aus gut erreichbar sind. Kinder freuen sich aber auch darüber!

KINDGERECHT UND BÜROTAUGLICH

Zum Glück bieten immer mehr Kindertagesstätten integrative Plätze für Kinder mit Behinderungen an. Doch nicht immer sind sie auch entsprechend ausgestattet. Mit unseren maßgeschneiderten und preiswerten Plattformliften ist das Nachrüsten kein Problem mehr. In diesem Beispiel wurde der Aufzug in einem Neubaugebäude gleich mit eingeplant. Kindergarten und Büroräume sind unter einem Dach untergebracht. Vom Lift profitieren alle.





ZÜGIGE INSTALLATION OHNE GROBBAUSTELLEN-GEFÜHL

Niemand möchte gerne auf einer Baustelle wohnen. Beim Einbau eines Ammann & Rottkord-Aufzuges ist das auch gar nicht nötig. Da wir für die Installation unseres Liftes keinen Schacht und keine Grube brauchen und die meisten Teile komplett angeliefert werden, sind die Einbauzeiten in der Regel sehr gering. Auf den Bildern oben und unten sehen Sie, wie wir ein Treppenhaus in einer Schule mit einem Plattformlift nachgerüstet haben. Montageleiter Sebastian Weilke und Geschäftsführer Jörg Ammann machten sich ein Bild von der Situation vor Ort. Nach der Bestandsaufnahme und der genauen Vermessung des Treppenhauses konnten wir rasch und problemlos den gewünschten Lift einbauen. Der Schulbetrieb konnte ganz normal weiter gehen.



BESTNOTE FÜR PLATTFORM- AUFZÜGE

Die Stadt Moers rüstete mit uns bereits viele Schulen barrierefrei um: Ein Plattformaufzug im vorhandenen Treppenauge ist die einfache, kostengünstige, brand-schutzgerechte und damit ideale Lösung, um integrativen Unterricht möglich zu machen.



HHO Heilpädagogische Hilfe Osnabrück
Kindheit & Jugend

Altes Wasserwerk
Integrative Kindertagesstätte

Mindener Straße 66
49084 Osnabrück
www.os-hho.de



INKLUSION – NICHT NUR EIN WORT!

Vor zwei Jahren wurde die integrative Kindertagesstätte im 120 Jahre alten Wasserwerk im Osnabrücker Stadtteil Schinkel eröffnet. Der barrierefreie Zugang zu allen drei Stockwerken lag dem Betreiber dabei sehr am Herzen. Durch den Einbau eines Plattformaufzuges von Ammann & Rottkord wurde der Charme und Charakter dieses alten, denkmalgeschützten Gebäudes bewahrt. Der Aufzug ist für gehbehinderte Kinder unentbehrlich und wird auch für den Essenswagen gern genutzt. Über 50 Kinder aus zehn Nationen hauchen nun dem 120 Jahre alten Bau wieder Leben ein.





LIFTE MACHEN MIETSHÄUSER RENTABLER

Diese beiden neuen Mehrfamilienhäuser (oben zwölf Wohneinheiten, Wadersloh/unten vier Parteien, Freckenhorst) wurden gleich mit einem Plattformlift geplant. Denn: Der Vermieter profitiert auf Dauer von der besseren Vermietbarkeit seines Objektes. Der Komfortgewinn durch einen Lift und die Möglichkeit des barrierefreien Wohnens macht sein Haus für ganz unterschiedliche Mietergruppen auf Dauer attraktiv. Viele Menschen fürchten sich vor körperlichen Einschränkungen aufgrund von Krankheit oder Alter. Wer hier einzieht, hat dank des Aufzuges eine beruhigende Zukunftsperspektive ohne unüberwindbare Treppenstufen.





EINER FÜR ZWANZIG

In dieser 30 Jahre alten Wohnanlage für betreutes Wohnen in Münster hat sich der Einbau eines Aufzuges mehr als gelohnt. Durch die seltene Konstruktion der Laubengänge konnten durch die Installation eines Ammann & Rottkord-Liftes 20 Wohneinheiten erschlossen werden. Der Altbau erfuhr dadurch eine enorme Aufwertung – die Bewohner gewannen ein riesiges Stück Freiheit zurück.



EIN ALTBAU MIT NEUEM KOMFORT

Architekten stoßen oft an ihre Grenzen, wenn sie Altes erhalten wollen, aber neue Technik unterbringen möchten. Mit unseren flexiblen Plattformliften haben wir auch in diesem Hannoveraner Mehrfamilienhaus aus der Jahrhundertwende eine Lösung für die vielen Bewohner gefunden. Mit dem neuen Aufzug kamen neue Mieter. Der Leerstand in den Wohnungen der oberen Etagen gehörte nach dem Einbau unseres Liftes der Vergangenheit an.



NACHHALTIG

Thaule sen. F. Thaulegeb. Mollenkamp und G. Thaule &

HERZLICH WILLKOMMEN

Bei der anstehenden Grundsanierung der Pension Sonnenwinkel im Kurort Bad Laer ließ der Hotelier einen Plattformlift einplanen. Die Zimmer auf allen Ebenen sind nun barrierefrei und komfortabel zu erreichen. „Die Investition hat sich gelohnt“, freut sich der Hotelier. Der neu geschaffene Komfort bringt zusätzliche Gäste ins Haus und kommt bei allen gut an.





MEHR LICHT IM TREPPENHAUS

Demografischer Wandel ist das Schlagwort in unserer heutigen Gesellschaft. Nicht nur in Wirtschaft und Politik macht man sich Gedanken über die Auswirkungen einer immer älter werdenden Gesellschaft. Auch im Immobilienbereich muss man umdenken. Schwellenloses Erreichen der eigenen Wohnung ist jedoch nicht nur ein Vorteil für ältere Menschen. Wasserkisten, ein Kinderwagen oder ein paar schwere Einkaufstüten in den vierten Stock, das schlaucht auch jüngere Bewohner. In diesem neu erbauten Mehrfamilienhaus setzte der Architekt – nicht zum ersten Mal – einen Plattformlift von Ammann & Rottkord ein. Der Aufzug ist platzsparend, da er ohne separaten Maschinenraum auskommt. Außerdem ist er nicht so wartungsintensiv wie herkömmliche Aufzüge und das spart Kosten, auch für die Mieter.

FÜR IHR ZUHAUSE

Im Eigenheim kommt es auf Ambiente an: Plattformaufzüge bieten ein breites Spektrum an Ausstattungsdetails – eine große Farbauswahl und viele Alternativen für Türen und Bodenmaterial. Ganz zu schweigen von der Möglichkeit einer großzügigen Verglasung. Der Raum wirkt offener und der Aufzug fügt sich durch seine Transparenz optimal in Ihre Wohnung ein. Der Aufzug ist so nicht nur Hilfsmittel für die ganze Familie, sondern steigert den Komfort und ebenso den Wert Ihres Hauses.

Wohnkomfort soll ja schließlich auch schön aussehen, finden wir!





FAST WIE EIN SCHÖNES MÖBELSTÜCK

Unsere Aufzüge sind keine Fremdkörper in Ihrem Zuhause. Im Gegenteil: Sie können es sogar bereichern. Nicht nur, weil sie eine technische Funktion erfüllen. Auch, weil sie durch ihr Design Ihre Einrichtung ergänzen. Ammann & Rottkord-Aufzüge gehören einfach dazu, sie sind ein ganz normaler Teil Ihres Lebens – und bringen Sie – ganz nebenbei – auch noch bequem in alle Etagen.







UNSER KLEINSTER

„Da geht nichts!“ war der erste Gedanke, den Jörg Ammann bei der Besichtigung des schicken Mehrfamilienhauses hatte. Da der Aufzug auf Kundenwunsch nicht rollstuhlgerecht sein musste, war der Weg frei für den kleinsten Aufzug, den Ammann & Rottkord je eingebaut haben. Es wurden eine großflächige, getönte Verglasung und vollverglaste, automatische Saloon-Türen eingesetzt, um den optischen Ansprüchen des Kunden gerecht zu werden. Die Außenmaße von 880 x 840 mm passten genau in das vorhandene Treppenauge. Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg!

WOHNLICH



WIR VERBINDEN DENKMAL SCHUTZ MIT MODERNSTER TECHNIK

Alte Häuser sind oft schön und schützenswert. Doch nicht immer ist es leicht, die kniffligen Denkmalschutzbestimmungen mit modernem Komfort in Einklang zu bringen. Mit unseren flexiblen Liftmodellen finden wir meistens eine Lösung, die unserer historischen Verantwortung und dem Fortschritt gerecht wird. Wie im Fall dieser Apotheke. Ohne Veränderungen am Gebäude vorzunehmen, konnten wir einen Aufzug einbauen.



...DA GEH ICH HIN!

Im Hagebau-Centrum Frieling in Gronau-Epe kann der Kunde dank eines Plattformaufzuges barrierefrei alle Etagen erreichen. Wie viele Artikel im Baumarkt ist auch der Plattformaufzug einfach, praktisch und gut! Er benötigt keinen bauseitigen Schacht, keinen separaten Maschinenraum und auch die sonst übliche Schachtgrube wird nicht benötigt, dieser Plattformaufzug lässt sich in einer lediglich 50 mm tiefen Aushebung einfach auf dem Fußboden aufstellen. Die Option RAL-Farbe nach Wahl lässt gestalterisch keine Wünsche offen!



AUS ALT MACH NEU

... sagte sich die Viersener Aktienbaugesellschaft und installierte im Zuge ihres großen Modernisierungsprogrammes neben einer umfassenden energetischen Sanierung auch einen zweiseitig verglasten Plattformlift an der Außenwand des 1959 errichteten Hauses (oben). So lassen sich 12 Wohnungen auf einen Schlag barrierefrei erschließen. Auch in dem Projekt auf dem unteren Bild bringt der neue Aufzug den Mietern in diesem Sechs-Parteien Haus wesentlich mehr Lebensqualität!





WARUM AUCH SCHOTTEN IN UNSEREN LIFT STEIGEN

„Was macht der denn da?“, mag sich der Junge denken, als er den Mann mit Rock und Dudelsack in unserem verglasten Außenaufzug sieht. Die Antwort ist: Er spart! Denn unsere Plattformlifte sind sehr viel günstiger als herkömmliche Aufzüge. Der Ammann & Rottkord-Aufzug braucht keine Grube, keinen Maschinenraum und den Schacht bringen wir selber mit. Das reduziert die Einbaukosten erheblich. Und auch im täglichen Gebrauch sind unsere Aufzüge kleine Sparwunder. Stromverbrauch und Unterhaltskosten sind sehr niedrig – das schont den Geldbeutel und ganz nebenbei auch noch die Umwelt.





"WIR GENIEßEN UNSEREN AUFZUG"

Als Gabriele Cappius sich entschied, in den dritten Stock des wunderbaren Hauses zu ziehen, das ihr Urgroßvater um 1902 gebaut hat, stand für sie fest: Ein Aufzug musste her. „Ich war das aus meinem Klinikalltag so gewohnt“, erzählt die 75-jährige Internistin im Ruhestand. Sybille, ein Jahr älter, lebte schon lange ohne Lift im zweiten Stock. Auch sie wollte unbedingt eine Alternative zum Treppensteigen. Nicht, weil sie beide schlecht zu Fuß waren oder sind – im Gegenteil. Die Essener Schwestern sind topfit. Nein, sie wollten es bequemer haben, komfortabler – und sie dachten an ihre Zukunft.

Doch das große, alte Treppenhaus mit Zwischenkammern und Podesten war einfach nicht gebaut für einen modernen Aufzug, dachten sie, dachten auch Ingenieure. Erst als Jörg Ammann zum Informationsgespräch kam und er die Variante eines Außenaufzuges vorschlug, war ihr Traum plötzlich greifbar nahe. „Wir haben immer nur an Innen gedacht“, sagt Gabriele Cappius. Gemeinsam habe man den idealen Platz für den Aufzug gefunden, erinnern sich die beiden Damen. An der massiven Seitenmauer, ein wenig versteckt, mit Zugang zum grünen Hinterhof – da sollte er hin.

Und da steht er nun. Stolz öffnen Sibylle und Gabriele Cappius die Glastür zum Lift. „Wir genießen die Fahrt mit Blick auf unseren Garten“, sagen Sie. Trotzdem gehen die Damen meistens über die Treppe, sie wollen schließlich fit bleiben. Aber Sibylle sagt: „Nach jedem Einkauf bin ich froh, dass wir den Aufzug haben.“ Und als sie nach einer Operation aus dem Krankenhaus kam und noch etwas müde ihre Tür zum gerade neuen Lift aufschloss, habe sie gedacht: Er kam genau zur rechten Zeit.

BESONDERE LÖSUNGEN

Wir arbeiten eng mit Architekten und Bauplanern zusammen und finden auch unter beengten Bedingungen eine Lösung: Die Eigentümer dieses Altbaus mitten in Höxter wünschten sich einen barrierefreien Zugang zu ihrer Wohnung im Obergeschoss. Innen war kein Platz für einen Lift, deshalb wurde ein Außenlift montiert, dessen Farbe an die Fassadenfarbe angepasst wurde. Neben dem Aufzug blieb noch ein genügend breiter Durchgang, um ungehindert – zum Beispiel mit einer Schubkarre – in den Garten zu kommen.



BARRIEREARMER WOHNPAK

Dieser Wohnpark für Senioren hatte ein großes Problem: Leerstand. Kein Wunder, denn es gab nur eine Treppe, die in die Wohneinheiten der oberen Etage führte. Wir bauten einen verglasten Außenaufzug ein. Dahinter liegt die Außentreppe. So entscheidet jeder Bewohner dieses Wohnparks selber, ob er lieber gehen oder fahren möchte. Wenn im Innern des Gebäudes zu wenig Platz ist oder wenn mehrere Wohneinheiten erreichbar sein sollen, ist ein Außenlift oft die beste Lösung.



ES GIBT VIELE GRÜNDE EINZUSTEIGEN

Der junge Mann, der die Wasserkisten nicht über die Treppe schleppen möchte, die Enkeltochter, die zu Oma will, die Rentnerin, die nicht mehr so gut zu Fuß ist, aber mit dem Neffen in den Garten möchte, die Rollstuhlfahrerin, die im Dachgeschoss eine Freundin besucht – sie alle lieben ihren Lift. Denn er bringt Menschen zueinander.



STILELEMENT LIFT

Dass sich unsere Aufzüge nicht verstecken müssen, kann man an diesem Beispiel eines Mehrfamilienhauses in Lengerich sehen. Durch sein modernes Design hat dieser Bauunternehmer den Lift als eigenes Stilelement genutzt. Besonders praktisch: Er kann von den Bewohnern zweier Gebäude genutzt werden.

WETTERFEST NACH OBEN

Unsere Hebebühne wurde für einen Höhenunterschied von bis zu drei Metern entwickelt und kann sowohl drinnen als auch draußen installiert werden. Ihre feuerverzinkte, extrem witterungsunabhängige Konstruktion hat sich schon seit Jahrzehnten im öffentlichen und privaten Bereich bewährt.



BÜHNE FREI FÜR JEDERMANN

Wir nennen unsere Hebebühne manchmal liebevoll „Aufzug des kleinen Mannes“. Denn sie ist preiswert, leicht einzubauen und enorm effektiv. Besonders häufig wird die Hebebühne von Familien genutzt, die aus ihrem Einfamilienhaus ein altersgerechtes Zweigenerationenhaus mit zwei abgeschlossenen Wohneinheiten gemacht haben.

Die Hebebühne kann oben festgestellt werden, so dass man unter ihr hindurch gehen kann. Das spart Platz und ist dank der automatischen Sicherung völlig ungefährlich.



EFFEKTIVES INDUSTRIE-DESIGN

Bei der Hebebühne zählt vor allem Funktionalität. Das Design ist deshalb schlicht und praktisch. Gerade zur Überwindung niedriger Höhen ist die Hebebühne eine gute Lösung. Wenn Sie zum Beispiel den Balkon Ihrer Erdgeschosswohnung erreichen wollen, reicht meistens unsere kostengünstige Variante.





WIR LASSEN SIE NICHT ALLEIN

Am Anfang steht immer eine individuelle, kostenlose und unverbindliche Beratung. Gemeinsam mit Ihnen suchen wir eine maßgeschneiderte und machbare Lösung. Natürlich sind wir auch nach dem Einbau eines Ammann & Rottkord-Aufzuges für Sie da. Auf Wunsch übernehmen wir die Sicherheitsüberprüfungen, Kontrollen und Wartungen. Sollte es mit einem unserer Lifte Probleme geben, können Sie uns sieben Tage die Woche zwischen 8 und 20 Uhr erreichen (Tel.: 0 25 04/8 85 05.) Da wir Servicestützpunkte in ganz Deutschland haben, können unsere Monteure und Servicetechniker schnell helfen.

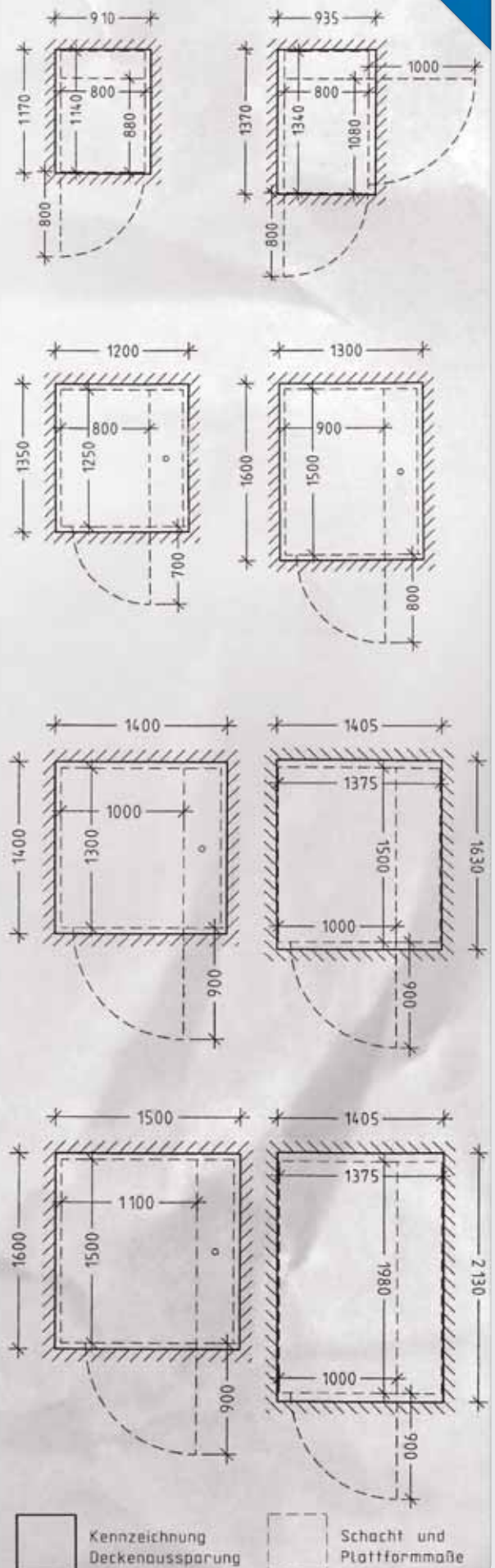
TECHNISCHE DATEN

Sondergrößen
auf Anfrage!

Nennlast:	250 kg bis 500 kg
Nenngeschwindigkeit:	bis 9 m/min (0,15 m/s)
Hubhöhe:	bis zu 13 m (max. 6 Haltestellen)
Plattformgröße (LxB):	880 x 800 bis 1.980 x 1000 (Länge x Breite, mm)
Schacht:	pulverbeschichtete Sandwichplatten oder optional Glas
Türplatzierung:	3-seitig möglich (außer bei Plattformgröße 880 x 800 mm)
Türen:	Pulverbeschichtete Stahl- oder Aluminiumtüren mit Glasausschnitt
Stromversorgung:	230 oder 400 V, 3 phasig, 50/60 Hz, 16 A träge
Motorleistung:	2,2 kW
Steuerungssystem:	basiert auf Mikro Computer Technologie Totmannsteuerung von innen, außen als Selbstfahrer, Tastimpuls genügt

Optionen:

- elektrisch betriebene Notsenkung
- automatische Schachtbeleuchtung
- automatische Türöffner
- Etagenansage
- Ankunftssignal
- Funkfernbedienung
- Telefone: Wandtelefon, Automatiktelefon
- Etagenanzeige
- Klappsitz
- Ellenbogentaster
- Glastüren in unterschiedlichen Stilen und Maßen
- Liftfarben aus dem RAL-Katalog wählbar
- verschiedene Fußbodenbeläge
- und vieles mehr





AMMANN & ROTTKORD

AUFZÜGE · TREPPENLIFTE · HEBEBÜHNEN

Lengericher Str. 18

48291 Telgte

Tel.: 0 25 04/8 85 05

Fax: 0 25 04/8 85 02

Email: info@ammann-rottkord.de

Web: www.ammann-rottkord.de

Servicestützpunkte:

04849 Bad Dübener bei Leipzig

09496 Marienberg

14770 Brandenburg / Berlin

17489 Greifswald

19079 Banzkow bei Schwerin

24103 Kiel

28816 Stuhr

37269 Eschwege

65191 Wiesbaden

82269 Geltendorf bei München

93051 Regensburg

